



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

03.09.1935 (Nr. 243)

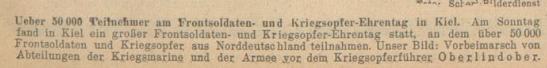
Anzeigen-Grundpreise: Die 22-mm-Seite im Anzeigenteil 12 RpL, die 70-mm-Seite im Textteil 75 RpL. Ermäßigte Grundpreise (für kleine Anzeigen, Familienanzeigen u. a.) sowie sonstige Bedingungen laut Preisliste 4. (Nachschlüssel C.) Für Anzeigen durch Fernsprecher keine Gewähr. Annahmefrist 16 Uhr. Sprechzeit: Verlangen merktlich von 12—13 Uhr; Schriftleitung Dienstag bis Freitag von 12½—13½ Uhr.

Einzelpreis 15 Rpf.

Feuerüberfall auf einen italienischen Wachtposten / Die Eingeborenen verlassen fluchtartig ihre Dörfer / Reuter meldet den Einmarsch der italienischen Vorhut

Gustav-Adolf-Verein tagt in München, 3. September

Auf der 79. Hauptversammlung des Adolf-Vereins in München wies Prof. Hans Gerber-Leipzig in seiner Eröffnung darauf hin, daß der Gustav-Adolf-Verein in langjähriger Arbeit gemachten Engen aus ganz besonders die gemäßigten politischen Richtungen des Nationalsozialismus darin gründenden staatspolitischen Taten gen. könne.



ausgeschlossen" werden. Deutsches Volk ist nicht bereit, die ererbte deutsche Nation, die von der Nation, die bei den Olympischen Spielen 1928 und 1932 innerhalb der 400 deutschen Athleten sein deutsches Volk, treiben und in der Nation, die bei den Olympischen Spielen teilzunehmen, vertreten war, da — und das ist die einzige Grund — kein deutsches Volk, das die Olympischen Spiele teilnehmen sollte, die durch nichts zu beweisen, daß Deutschland nicht den auferlegten Verpflichtungen nachkommt.

Beliebte Reaktion finden in diesem Zusammenhang die Heilungslinien Guido von Wobegns im letzten Heft des Buchs:

1. Juden können sich ohne Einschränkung in jüdischen Sportvereinen zusammenschließen, als Vertretung der jüdischen Rasse hat der Reichssportführer den Bund jüdischer Frontkämpfer und den Reichsbund anerkannt. Die jüdischen Sportvereine haben die Pflicht, sich einem dieser Verbände anzuschließen.
2. Die Juden besitzen keine eigene Sportanlage, sie teilen sie gemietet ein.
3. Der Sportverführer jüdischer Rassen untereinander unterliegt keiner Einschränkung, und der Sportverführer mit anderen nicht-jüdischen Vereinen ist staatlich nicht verboten.
4. Ein staatlicher Bund für die deutschen Sportvereine, Juden nicht aufzunehmen, besteht nicht.
5. Für die als vorantagenden jüdischen Sportvereine, die Sportvereine, die die Olympischen Spiele durchzuführen werden.
6. Die jüdischen Sportler und Sportlerinnen sind, soweit sie nicht jüdisch sind, davon nicht ausgeschlossen worden.

Die Auslandsreise scheint allerdings Tatsachen des neuen Deutschlands an sich nicht zu widersprechen, sondern zu bestätigen. Die Erwähnung der nationalsozialistischen Revolution, die mit einem Schläge bolschewistische Hoffnungen und die Ziele eines internationalen Subversiven in Deutschland zunichte machte, muß für die jüdischen Sportler in irgendeiner Form zu verschaffen. Man will, daß nicht schon wie es in Wahrheit am Deutschland besteht ist.

Wir sind der Überzeugung, daß die Olympischen Spiele 1936 der Welt vordringen die Augen auf sich zu ziehen. Die Erwähnung der nationalsozialistischen Revolution, die mit einem Schläge bolschewistische Hoffnungen und die Ziele eines internationalen Subversiven in Deutschland zunichte machte, muß für die jüdischen Sportler in irgendeiner Form zu verschaffen. Man will, daß nicht schon wie es in Wahrheit am Deutschland besteht ist.

„Admiral Schütz“ nimmt Abschied

Donau, 3. September.
Das deutsche Dampfschiff „Admiral Schütz“ hat am Montagmorgen nach mehrwöchiger Aufenthalt in Danzig wieder verlassen. Das Schiff wird dem Reichsamt für Schifffahrt und Wasserbau in Danzig übergeben. Das Schiff wird dem Reichsamt für Schifffahrt und Wasserbau in Danzig übergeben. Das Schiff wird dem Reichsamt für Schifffahrt und Wasserbau in Danzig übergeben.

Fehmarn-Belt durchschnitten

Kopenhagen, 3. September.
Der 18-jährige Hans Larsen, der auf einem Boot in Fehmarn-Belt durchschnitten, hat am Montagmorgen nach mehrwöchiger Aufenthalt in Danzig wieder verlassen. Das Schiff wird dem Reichsamt für Schifffahrt und Wasserbau in Danzig übergeben. Das Schiff wird dem Reichsamt für Schifffahrt und Wasserbau in Danzig übergeben.

Erste Flak-Artillerie-Manöver

Bei der Heideflakwaffe gibt es keine „Druckposten“

Braunschweig, 3. September.

Im Rahmen von Braunschweig haben die ersten größeren Manöver der neuangeordneten Flak-Artillerie in der Heide begonnen. Es handelt sich insbesondere um größere Übungen der Flak-Artillerie, der drei Flak-Regimenten und einer Flak-Schwerartillerie-Abteilung neben anderen Formationen der Luftwaffe teilzunehmen.

Die Aufgaben der Flak-Artillerie und der Luftwaffe, General Rüdiger, auszuweisen, es ist eine großangelegte Schulung der Flak-Artillerie, der drei Flak-Regimenten und einer Flak-Schwerartillerie-Abteilung neben anderen Formationen der Luftwaffe teilzunehmen.

Zuchthaus für depossidierende Priester

Das Urteil gegen die Redemptoristen-Pater

Berlin, 3. September

Nach dreitägiger Verhandlung verurteilte das Reichsgericht des Berliner Oberlandesgerichts am Montag das Urteil gegen die neun Geistlichen der Redemptoristen, die sich unter der Flagge des Devisenverbrechens und anderer Straftaten in Deutschland betätigten.

Der 49-jährige Wilhelm Brinmann aus Bochum erhielt wegen fortgesetzten Devisenverbrechens in Zusammenarbeit mit sechs anderen, teils seiner Verurteilung und Devisenverbrechens sechs Jahre sechs Monate Zuchthaus, sechs Jahre Ehrverlust, 100.000 RM. Geldstrafe; ferner wurde er zur Zahlung von 100.000 RM. verpflichtet. Weiteres verurteilt. Der 55-jährige Wilhelm Blatte aus Bochum erhielt wegen fortgesetzten Devisenverbrechens zwei Jahre sechs Monate Zuchthaus, drei Jahre Ehrverlust, 50.000 RM. Geldstrafe (10.241 RM. Weiteres), der 65-jährige Anton Walz aus München wegen fortgesetzten Devisenverbrechens drei Jahre Zuchthaus, drei Jahre Ehrverlust, 50.000 RM. Geldstrafe (10.241 RM. Weiteres), der 53-jährige Wilhelm Mandel aus Bonn wegen fortgesetzten Devisenverbrechens drei Jahre Zuchthaus, drei Jahre Ehrverlust, 50.000 RM. Geldstrafe (10.241 RM. Weiteres), der 51-jährige Johann Peter Koz aus Weiden wegen Devisenverbrechens ein Jahr drei Monate Zuchthaus, zwei Jahre Ehrverlust, 10.000 RM. Geldstrafe (10.000 RM. Weiteres).

Der 49-jährige Karl Feldmann aus Trier erhielt wegen Verurteilung 4 Monate Zuchthaus, die sechs durch die Unterlassung der Verurteilung. Der 49-jährige Karl Feldmann aus Trier erhielt wegen Verurteilung 4 Monate Zuchthaus, die sechs durch die Unterlassung der Verurteilung. Der 49-jährige Karl Feldmann aus Trier erhielt wegen Verurteilung 4 Monate Zuchthaus, die sechs durch die Unterlassung der Verurteilung.

gen und die Abgabe falscher Geldscheine. Der 49-jährige Karl Feldmann aus Trier erhielt wegen Verurteilung 4 Monate Zuchthaus, die sechs durch die Unterlassung der Verurteilung. Der 49-jährige Karl Feldmann aus Trier erhielt wegen Verurteilung 4 Monate Zuchthaus, die sechs durch die Unterlassung der Verurteilung.

Die Herbstübungen des VI. Armee Korps

Rückzugsgeschichte der blauen Partei in der Gegend von Celle — Zahlreiche Schlachtenbummler auf dem Plan



Das Manövergelände um Celle

zwei Infanterieregimenter in nördlicher Linie einnahm und bereits im Laufe des Vormittags die Erkundungen der feindlichen Einheiten. Die Erkundungen der feindlichen Einheiten. Die Erkundungen der feindlichen Einheiten. Die Erkundungen der feindlichen Einheiten.

einzelnen genommen. Der Angriff konnte jedoch infolge des Widerstandes von blau nur langsam gemacht werden, erbrachte Kämpfe entzündeten sich dann vor allem am 10. Oktober. Der Angriff konnte jedoch infolge des Widerstandes von blau nur langsam gemacht werden, erbrachte Kämpfe entzündeten sich dann vor allem am 10. Oktober.

Sorgen der Volksminderheiten

Beginn des Internationalen Kongresses in Genf

Genf, 3. September

Der erste Kongress des Verbandes europäischer Minderheiten ist am Montag in Genf in Anwesenheit von etwa 40 Delegierten aus verschiedenen Ländern des Verbandes und Vertreter der internationalen Liga der Minderheiten in der Schweiz eröffnet worden.

Am Montagmorgen fand ein öffentlicher Vortrag statt, bei dem die Bedeutung der Minderheiten für die internationale Politik betont wurde. Der Vortrag wurde von einem Mitglied der internationalen Liga der Minderheiten gehalten.

Verhaftung wegen Spionage

Paris, 3. September

Nach Meldungen aus London hat der französische General Maurice de Brocas, der Kommandant der französischen Truppen in Belgien, wegen Spionage verhaftet worden.

Paris und Belgrad einig

Paris, 3. September

Die Beziehungen zwischen dem französischen Ministerpräsidenten Laval und seinem jugoslawischen Kollegen Stojadinovic sind am Montagmorgen in Paris einig geworden.

Wichtige — kurz gesagt

Danzig, 3. September

Bei einem Empfang, den am Sonntagabend der hohe Kommissar des Völkerbundes in Danzig, Herr von Dörmann, gab, wurde die Bedeutung der Danziger Situation für die Weltöffentlichkeit betont.

Englische Flakwaffe

London, 3. September

Die englische Flakwaffe ist in der Lage, die Luftschiffe der deutschen Luftwaffe zu zerstören. Die englische Flakwaffe ist in der Lage, die Luftschiffe der deutschen Luftwaffe zu zerstören.

Die Tätigkeit der liberalen Presse war Totengräberarbeit am deutschen Volk

Halte dich an deine NS.-Presse, die „B.Z.“ Tageszeitung der Nationalsozialistischen Bewegung

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

Druck und Verlag: „Bremer Zeitung“, NS-Gesamtwirtschafts-Verlag, Bremen

